

**Gemeinsamer Antrag zur Ortsbeiratssitzung am 28.01.2020 der
CDU-Fraktion, ÖDP und FDP**



Beseitigung von zwei Versätzen/Einengungen (siehe Fotos) auf der Marienbornerstraße

Antrag

Der Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim beantragt wiederholt die beiden auf den beigegeführten Fotos erkennbaren Versätze/Einengungen auf der Marienbornerstraße zu beseitigen.

Begründung:

Durch die auf den Fotos gekennzeichneten Versätze bzw. Einengungen kann der durch die Mainzelbahn bereits eingeschränkte Straßenverkehr die Marienbornerstraße schwerer passieren. Die vorbezeichneten künstlichen Engpässe verursachen Staus und beschwören gefährliche Situation herauf. Sie behindern den fließenden Verkehr und sorgen für unnötige Standzeit der Kraftfahrzeuge im Stau.

Die Bürgeranfrage in der Ortsbeiratssitzung vom 29.08.2019 hat gezeigt, dass dies auch und gerade von den Anwohnern bemängelt und gerügt wird. Immer wieder wurden gefährliche Situationen beobachtet.

Zum einen kommt es an der Bushaltestelle Südring zu Rückstaus des auf die Marienbornerstraße einbiegenden Verkehrs bis auf den Gleiskörper, wenn die Bushaltestelle angefahren wird, da durch den gegenüberliegenden Versatz ein Passieren des Busses nicht möglich ist.

Zum anderen ist auch zu beobachten, dass viele PKW-, LKW- und Busfahrer zwischen den Versätzen regelrechte Zwischensprints einlegen, um das Hindernis noch vor dem entgegenkommenden Verkehr zu umfahren. Hierdurch entstehen äußerst heikle Verkehrssituationen, die entschärft würden, wenn die auf den Fotos ersichtlichen Versätze entfernt würden.

Desweiteren führt die herabgesetzte Auslastungsmöglichkeit der Marienbornerstraße u.a. auch zu einer weiteren Belastung der innerörtlichen Straßen. Die Marienbornerstraße war bis vor dem Bau der Mainzelbahn ein wichtiger Zubringer für den innerörtlichen Straßenverkehr. Diese Funktion wurde/wird durch den Bau und Betrieb der Mainzelbahn stark reduziert und in Nord-Süd bzw. Süd-Nord-Richtung auf die Hinkelsteiner-Straße und Albert-Stoher-Straße verlagert.

Mainz, 28.01.2020

Gez. Manfred Lippold (CDU-Fraktion)
Gez. Uwe Marschalek mag. rer. publ. (FDP)

